



**[SEED – Hier wachsen Ideen
mehr ist möglich!
Teach for Austria Alumni Club](#)**

Projektblatt zu
[Impact Innovation](#)

Ausschreibung 2018

INNOVATE EDUCATION - Innovationsprozesse an Schulen gestaltet, die Bildungschancen nachhaltig erhöhen

Projektkurzbeschreibung

Die Vision hinter INNOVATE EDUCATION ist, herauszufinden was Lehrkräfte und DirektorInnen an (sozial belasteten) Schulstandorten benötigen, um alltägliche Herausforderungen mit Hilfe von zielgerichteter Innovation, wie man sie im Social Start-up Bereich kennt, nachhaltig zu meistern. Der Fokus liegt hierbei auf der Erhöhung von Bildungschancen für alle Kinder und Jugendlichen unabhängig vom sozioökonomischen Hintergrund der Eltern.

Problemstellung

Innovationsprozesse sind im österreichischen Schulsystem zwar vorgesehen, können aber aufgrund ihres eher langfristigen Umsetzungszeitraums nicht immer mit den schnell voranschreitenden technologischen und gesellschaftlichen Veränderungen schritthalten. Speziell in sozial belasteten Schulen bleibt Innovation bzw. die Weiterentwicklung des Schulstandorts, um jedem Kind die bestmöglichen Bildungschancen zu garantieren, daher oftmals auf der Strecke.

Impact

—

Unser Projekt soll in erster Linie Lehrkräfte und DirektorInnen an sozial belasteten Schulen beim zielgerichteten Innovieren unterstützen und in weiterer Folge somit auch positive Auswirkungen auf den Bildungserfolg der SchülerInnen an diesen Schulen haben. Dazu soll ein Art Social Innovation Inkubatorprogramm für Lehrkräfte und DirektorInnen entwickelt werden, mit dem diese bei der Verwirklichung ihrer innovativen Bildungsprojekte unterstützt werden.

Innovationspotential

—

Social Innovation & Social Entrepreneurship fasst in Österreich immer mehr Fuß und es gibt für Social/Impact Start-ups schon einige Förderprogramme, was viele junge Leute anspricht, gesellschaftlichen Herausforderungen mit sozialer Innovation zu begegnen. Zur Unterstützung dieser Personen hat sich inzwischen eine Support-Community entwickelt. Leider sind in dieser Community nur wenige Lehrkräfte vertreten, obwohl diese eigentlich prädestiniert dafür wären, gesellschaftliche Probleme im Bildungsbereich mittels zielgerichteter Innovation zu mindern. Projekte dieser Art hätten eine große gesellschaftliche Wirkung, weshalb wir der Meinung sind, dass ein Supportprogramm bzw. eine Support-Community, die auf die Bedürfnisse von Personen im schulischen Bereich zugeschnitten ist, hier hilfreich wäre. Wie genau eine passende Unterstützung dieser Art aussehen könnten, wollen wir in diesem Projekt mit der Zielgruppe und ExpertInnen gemeinsam herausfinden.

Methodische Vorgehensweise und Akteurseinbindung

—

Bei diesem Projekt werden wir mit Lehrkräften und DirektorInnen gemeinsam sowie ExpertInnen aus dem Bildungsbereich und dem Social Innovation Bereich Formate entwickeln, die Lehrkräfte zielgerichtet bei Innovationsprozessen und bei der Umsetzung von innovativen Projekten unterstützen. Dabei kommen Werkzeuge wie Design Thinking zum Einsatz, um zielgruppenorientiert passende Formate zu entwickeln und mit einer ersten Gruppe an Volunteers zu testen.